



Massive Unterstützungsleistungen für Verbandsmitglieder

INTERSPORT lässt seine Händler nicht im Stich

Wels, 27. Jänner 2021: Der Corona bedingte Ausfall der Wintersaison 2020/21 stellt vor allem die INTERSPORT Händler in den Tourismusregionen vor große Herausforderungen. Und da außergewöhnliche Situationen außerordentliche Maßnahmen erfordern, hat INTERSPORT für seine Händler ein umfassendes Unterstützungspaket geschnürt, mit dem Ziel, bestmöglich durch die Krise zu kommen und alle Arbeitsplätze zu erhalten.

„Der Realität ins Auge blicken, ohne den Mut zu verlieren, den Glauben behalten, dass man am Ende Erfolg hat, egal wie schwierig es wird und sich gleichzeitig den brutalen Tatsachen der momentanen Situation stellen, egal wie unerfreulich sie sind.“ Mit dieser Haltung hat sich INTERSPORT seit März 2020 den Herausforderungen gestellt und hat stets von einer Corona-CHANCE gesprochen. Heute, im Januar 2021 sind die Herausforderungen größer denn je, da das Virus fester Bestandteil des Tagesgeschäfts geworden ist. War es im März noch ein verspäteter Start in die Saison, wird die Wintersaison 20/21 komplett ausfallen.

„In guten wie in schlechten Zeiten“ – dieser Spruch hat daher aktuell mehr Relevanz denn je. So auch bei INTERSPORT. „Wir stehen zu 100 Prozent zu unseren mehr als 100 INTERSPORT-Händlern in ganz Österreich und werden alles unternehmen, dass wir die Krise gemeinsam so gut wie möglich meistern. Aus diesem Grund haben wir ein umfassendes Maßnahmenpaket erarbeitet, das zu einer Entspannung der Gesamtsituation für unsere Mitglieder führen soll“, so Thorsten Schmitz, Geschäftsführer INTERSPORT Austria GmbH, einleitend. *„Entscheidend: die Maßnahmen wirken sofort und dort, wo es notwendig ist: bei der LIQUIDITÄT“,* sagt Schmitz als klare Botschaft an Industrie und Politik.

Notwendig gemacht haben diesen Schritt die anhaltenden und immer wieder verlängerten Lockdowns, die eine selbst mittelfristige Planung für die selbständigen Unternehmen in den Regionen undenkbar machen, sowie die zu zaghaften und zu langsamen Hilfen der Regierung. Denn selbst wenn die Geschäfte in den Tourismusregionen wieder öffnen dürfen, fehlt was ganz Entscheidendes: die Touristen – und dies sicher noch für einen längeren Zeitraum. Ob Schließungsanordnung oder geöffnete Geschäfte – der Effekt bleibt der gleiche: dramatische Umsatzrückgänge bis zu 95%.



PRESSE-INFORMATION

INTERSPORT AUSTRIA

Notwendige Unterstützung in herausfordernden Zeiten

„Die Entscheidung zu den aktuellen Hilfsmaßnahmen ist uns rein menschlich leicht gefallen – denn schließlich ist es ja der Hauptzweck eines Verbundes, sich zu verbünden und verbinden, vor allem wenn es schwierig ist. Wirtschaftlich stellen die getroffenen Maßnahmen jedoch auch für uns als Gruppe eine große Herausforderung dar, die nicht einfach zu stemmen sein werden“, gibt sich Thorsten Schmitz realistisch. Es ist jedoch die einzige Möglichkeit, um das Überleben aller Händler sicherzustellen.

Konkret beinhaltet das Unterstützungspaket die Zusage, dass sämtliche Warenlieferungen von Winterware aus dem Lager in Wels für 12 Monate bis in das Jahr 2022 valuiert werden. Bis zu diesem Zeitpunkt sind für die Händler somit keine Zahlungen fällig. Dazu bietet INTERSPORT seinen Mitgliedern auch Warenretouren an, die zu einer Entspannung der Situation vor Ort führen sollen. Denn nicht nur der finanzielle Aspekt ist ausschlaggebend – auch die Lagerthematik ist eine große Herausforderung. *„Diese aktuellen Maßnahmen sind ein bedeutender Schritt, um die Geschäftsfähigkeit aller INTERSPORT Händler in ganz Österreich aufrecht erhalten zu können. Trotz aller Widrigkeiten und nicht endend wollender Herausforderungen blicken wir positiv in die Zukunft – wissend um die hohe gesellschaftliche Bedeutung des Sports in Österreich. Gemeinsam schaffen wir es durch die Krise und um die Zukunft für alle unsere Händler erlebbar zu machen, heißt es jetzt zusammenhalten“,* gibt Thorsten Schmitz als Ausblick.

Die Bedeutung von Bewegung

Generell sieht Intersport einhergehend mit der aktuellen Corona Situation auch eine massive Aufwertung des Sports. Erste Studien belegen bereits, dass das Bewusstsein hinsichtlich Bewegung – vor allem in der Natur- massiv gestiegen ist. Genau auf dieser wichtigen gesellschaftlichen Entwicklung aufbauend, wird INTERSPORT seine Angebote für die Österreicher weiter schärfen: *„Wir sehen es als unsere tiefste Verantwortung als Sporthändler die Österreicher zu mehr Bewegung und Sport zu motivieren und zu unterstützen – und das in jeder Altersgruppe und in jeder Region. Dazu braucht es starke Händler, die Sportbegeisterung vorleben und genau das ist unsere Stärke!“* zeigt sich Schmitz optimistisch.



PRESSE-INFORMATION

INTERSPORT AUSTRIA

Die INTERSPORT AUSTRIA Gruppe

Die INTERSPORT Austria Gruppe umfasst 104 INTERSPORT-Händler an über 280 Standorten in Österreich. INTERSPORT beschäftigt in Österreich rund 3.700 Mitarbeiter. Die Gesamtverkaufsfläche beträgt ca. 190.000 m². INTERSPORT Österreich lizenziert zudem die Märkte in Ungarn, Tschechien und der Slowakei. Seit 2013 bilden die österreichische und deutsche INTERSPORT ein Team im Herzen Europas. Innerhalb dieser Gruppe treten mehr als 1.800 Geschäfte an – mit Erfolg und insgesamt 3,64 Milliarden Euro Umsatz.

INTERSPORT Austria Geschäftsführung: Thorsten Schmitz

Rückfragehinweise für die Medien:

Daniela Strasser: E-Mail: Daniela.strasser@reichlundpartner.at; Mobil: ++43/664/8284083

Aktuelle Pressemeldungen und Bildmaterial finden Sie unter:

pressecenter.reichlundpartner.com

Pressebilder: INTERSPORT, Abdruck honorarfrei